

Chemnitz

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 29. August 2018 14:27

[Zitat von Herr Rau](#)

Aber sicher mögliche AfD-Wähler - sehen sich nicht als rechtsextrem, sind es vielleicht auch nicht, aber spielen mit dem Gedanken, nur mal aus Protest diese Alternative zu wählen. Das ist grober Unsinn. Ich kann jedenfalls nicht für alle, die ich kenne oder mit denen ich zusammenarbeite, die Hand ins Feuer legen. Mit denen muss man reden, dass die keine Dummheit begehen.

Immer wieder empfehle ich eine Dokumentation, die ich auch in meinem Geschichtsunterricht einsetze, nämlich den zweiteiligen Film "Warum sie Hitler wählten" von Wolfgang Vernohr und Michael Vogt, 1983. Der Film zeigt nach Sachaspekten geordnet Aussagen von ehemaligen Wählern der NSDAP in zum Teil verblüffender Offenheit. Für mich bestürzend ist die Ähnlichkeit zwischen ihren Beweggründen und denen der "besorgten Bürger" und AfD-Wähler von heute. Die Dokumentation besteht übrigens, bis auf wenige einrahmende Erläuterungen, ausschließlich aus nicht kommentierten O-Tönen der damaligen Hitler-Wähler.

Man verschone mich mit "das hat mit Nationalsozialismus alles nichts zu tun". Die Wähler mögen sich individuell nicht als Nazis begreifen und zum größeren Teil wohl auch keine sein. Aber sie bilden die Basis, auf der sich eine neue Rechtsdiktatur aufbauen könnte!

["Warum sie Hitler wählten - Teil 1"](#)

["Warum sie Hitler wählten - Teil 2"](#)